

Zwölfte Poller Irish Night *KSX, 11.04.2024*

Thomas Stramm und Team haben einen Namen in der Folk-Szene

VON RENÉ DENZER

Poll. Paraden, grün gefärbte Flüsse und weitere Bräuche werden Jahr für Jahr anlässlich des St. Patrick's Day begangen. Mit diesem Gedenktag wird an den irischen Bischof Patrick erinnert, der als erster christlicher Missionar in Irland gilt. Ein Irland-Fan ist auch Thomas Stramm. Besonders die Musik hat es ihm ange-tan. Warum? „Weil sie handgemacht und lebhaft ist“, sagt Stramm. Ganz nach seinem Geschmack.

Und diese Musik hat er nicht nur auf der grünen Insel selbst erlebt, sondern auch zu Hause im heimischen Köln. 2008 war es, als er zu-sammen mit Martin Scherholz ein Irish Folk Konzert im linksrheini-schen Stadtteil Riehl besuchte. Das Konzert hätte eigentlich mehr als die 30 Besucherinnen und Besucher verdient gehabt, resümiert Stramm. Angetan von der Musik dachten sich er und sein Freund: „Das sollten wir doch auch hinbekommen.“ Und das haben sie. Die Premiere der Poller Irish Night im Jahr 2009 war ein großer Erfolg.

Nach etlichen weiteren Veranstaltungen mit Größen der internationalen Irish Folk-Szene wie „Sara“, „Belga“, „Danú“, die „Pure Irish Drops Tournee“ und ein Konzert der Irish Folk Legende „Altan“ findet



Thomas Stramm Foto: René Denzer

nun die zwölfte Auflage der Poller Irish Night statt. Am Samstag, 13. April, sind in der Gemeinschafts-grundschule Poller Hauptstraße 61 „Tulua“ und „Palm Bay Frost“ am Start. Letztere beginnen das Konz-ert um 19.30 Uhr mit akustischen Klängen.

Konzerte in der Grundschule

Im Anschluss folgt der Auftritt von „Tulua“, einer traditionellen iri-schen Fusion-Band aus dem Südost-ten Irlands. Die Band sei ein Tipp von einem befreundeten Musiker, erzählt Stramm. Seit der Veröffent-lichung ihres Debüt-Albums „No Coming No Going“ 2020 haben die vier jungen Musikerinnen und Mu-siker auf Festivals in der ganzen

Welt gespielt und haben weitere Größen der Irish Folk-Szene beglei-tet. Die ist in Köln vielleicht nicht so populär gewesen, wie die Jazz-Sze-ne, doch hat sich die Poller Irish Night auch über die Grenzen von Köln hinweg einen Namen gemacht, sagt Thomas Stramm. Über die Jahre gewachsen, sei es mittlerweile so, dass sich immer wieder Musikgrup-pen bewerben, um in Poll spielen zu können. Gleichzeitig halten Stramm sowie Gaby van Empel und Alfred Lobenstein, die das Orga-Team komplettieren, Ausschau nach weitere interessanten Bands, die nach Poll gelotst werden sollen.

Veranstalter der Poller Irish Night ist der Pfarrverein Köln-Poll – För-derverein der Kirchengemeinde „St. Joseph und Heilige Dreifaltigkeit“. Aus der Gemeinde rekrutieren sich auch die vielen Helferinnen und Helfer, die beim Aufbau, hinter der Theke oder sonst wo dafür sorgen, dass der Besuch der Poller Irish Night für die Gäste neben der Musik zum Erlebnis wird.

Wer mit dabei sein will, kann im Vor-verkauf für 18 Euro plus Gebühren Kar-ten erwerben. Möglich ist dies im Pfarr-büro St. Joseph unter Ruf0221/8307210, bei Eventim-Vorverkaufsstellen oder über die Internetseite.

<https://www.polleririshnight.de/>